

Motorik

Die Motorik (unsere Bewegungen und Koordination) ist ein wichtiger Bestandteil unseres Alltags.

Sie ist Voraussetzung für wichtige Entwicklungsschritte in allen Bereichen. Nur mit Bewegung kann die Auseinandersetzung mit der eigenen Umwelt stattfinden.

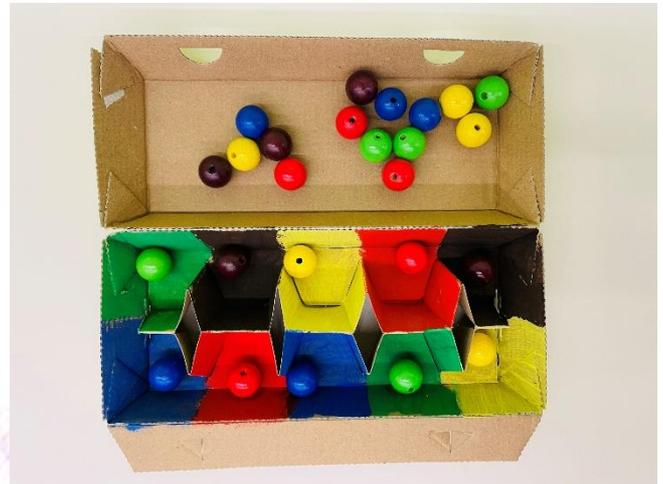
Bis zum Schulalter, aber auch noch darüber hinaus, werden wichtige motorische und kognitive Fähigkeiten entwickelt.

Wir haben dazu in dieser Sammlung einfache Spiele und Übungen zusammengestellt, welche den Kindern Spaß machen werden!

Dabei werden gleichzeitig Grob- und Feinmotorik geschult.

Wir wünschen viel Freude beim Ausprobieren 😊

Zählen und Sortieren



Material zum Zählen:

- Eierkarton
- Stift
- Kugeln oder Ähnliches
- Zange



In den Eierkarton werden mit einem Stift die Zahlen von 1 bis 10 geschrieben. Anschließend kann man die richtige Anzahl an z.B. Kugeln zuordnen.

Falls man auch Magnetzahlen oder Ähnliches zuhause hat, können aber etwa auch die entsprechenden Ziffern den Zahlen zugeordnet werden.

Um Farben zuzuordnen braucht man folgendes Material:

- Eierkarton
- Farben
- Pinsel
- Bunte Kugeln oder Ähnliches



Der Eierkarton wird mit verschiedenen Farben ausgemalt. Sobald die Farben getrocknet sind, werden die Kugeln den entsprechenden Farben zugeordnet.

Schlange fädeln



Material:

- Tonpapier (gelb, rot)
- Chenilledraht
- Schere
- Bastelkleber
- Bunte Perlen
- Stift (schwarz)



Schritt 1

Zuerst werden aus dem gelben Tonpapier zwei Schlangenköpfe und zwei Schlangenenden geschnitten. Aus dem roten Tonpapier wird eine Schlängenzunge geschnitten.



Schritt 2

Nun werden bunte Perlen auf den Chenilledraht gefädelt.

Schritt 3

Die beiden Teile des Schlangenendes werden nun aufeinander geklebt, mit einem Drahtende dazwischen. An das andere Ende des Drahtes werden die beiden Schlangenkopfteile aufeinander geklebt und die Zunge wird ebenfalls aufgeklebt.



Zuletzt werden mit einem schwarzen Stift Augen aufgemalt. Fertig ist die bunte Schlange.

Wassertropfen



Material:

- Pipette
- Schale mit Wasser
- Stöpsel in verschiedenen Größen
- Evtl. ein Tablett als Untergrund



Bei diesem bunten Spiel mit Wasser und Pipette wird das Wasser aus der Schüssel in die Pipette gezogen und anschließend vorsichtig in die verschiedenen Stöpsel gefüllt. Zum Schluss kann man umgekehrt das Wasser aus den Stöpseln wieder aufsaugen und in der Schüssel sammeln.

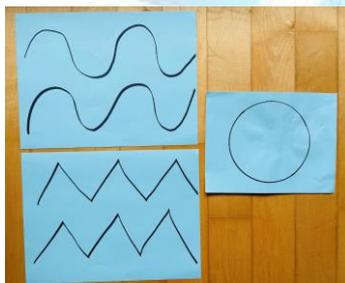
Dieses Wasserspiel trainiert den Zangengriff. Der sogenannte Zangengriff ist verantwortlich für die Beweglichkeit von Daumen und Zeigefinger und ist wichtig für z.B. das Halten von Stiften oder das Verschließen von Reißverschlüssen. Ebenso wird bei dieser Übung die Auge-Hand- Koordination sowie die Konzentration gefördert.

Knöpfe legen



Material:

- Papier
- Stift
- Verschiedene bunte Knöpfe



Schritt 1

Zuerst werden mit einem Stift auf das Papier unterschiedliche Muster gemalt.

Schritt 2

Nun kann man mit Knöpfen die vorher gezeichneten Zick-Zack-Muster, Kreise, Wirbel und Wellen auf die vorgemalten Linien legen.



Diese Aktivität fördert die Koordinationsfähigkeiten, Feinmotorik und Konzentration.

Die bunten Knöpfe wirken motivierend und ansprechend und können z.B. auch nach Farben sortiert/gelegt werden.

Alternativ kann man statt Knöpfen auch Steine, Muscheln, Pompons oder bunte Stöpsel für dieses Spiel verwenden.

Variante 1:

Mit Fingerfarben kann man bunte Fingerabdrücke entlang der vorgemalten Linien stempeln. So entstehen leuchtend schöne Bilder.



Variante 2:

Die bunten Knöpfe können auf farbige Holzstäbchen gelegt werden. Man kann mit den Knöpfen bunte Muster legen, nach Farben sortieren oder etwa nach der Größe.



Auto auffädeln



Material:

- Spielzeugauto(s) (1 oder mehrere)
- Leere Küchenrolle oder glatter Ast (1 oder mehrere)
- Wollfaden



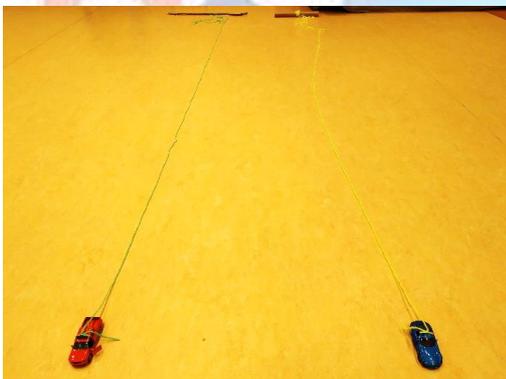
Anmerkung

Das Spiel kann alleine oder auch zu zweit oder mit mehreren Spieler*innen in Form eines Wettrennens gespielt werden.

Schritt 1

Zunächst schneiden wir 2 gleichlange Wollfäden ab, jeweils 3-4 Meter lang. Dann fädeln wir jeweils ein Ende durch eines der Autos und binden es fest. Das andere Ende binden wir nun am Ast oder an der Küchenrolle fest.

*Anmerkung: Wichtig ist, dass beide Spieler*innen entweder eine Küchenrolle oder einen Ast verwenden. Das Aufrollen mit Küchenrolle ist einfacher – da das Aufrollen schneller geht und durch die glatte Oberfläche auch leichter ist.*



Schritt 2

Nun werden die Autos auf eine Linie gelegt. Die Spieler*innen stellen sich mit ihren Küchenrollen oder Ästen ebenfalls auf eine Linie.

Schritt 3

Beim Startkommando heißt es nun, die Autos möglichst schnell aufzurollen. Wer sein Auto zuerst aufgerollt hat, hat gewonnen.

Anmerkung: Natürlich kann man statt Spielzeugautos auch Kuscheltiere oder sonstiges Spielzeug verwenden ©

